

## ANMELDUNG

Die Zulassung zum Hochschullehrgang „Neue Vorqualifikation – Schulen professionell führen“ setzt ein mindestens dreijähriges aktives Dienstverhältnis als Lehrperson voraus. Die **Anmeldung** ist **von 01. bis 24. Mai 2026** möglich. **Motivationsschreiben und Dienstvertrag** müssen als Anhang von der **Schulleitung** an [governance@phst.at](mailto:governance@phst.at) per Mail übermittelt werden, dabei ist der\*die **Bewerber\*in** in **Cc** zu setzen.

Nähere Informationen dazu finden Sie auf der Website der PH Steiermark.

**Institut für Educational Governance**  
Pädagogische Hochschule Steiermark  
Campus Süd, Ortweinplatz 1  
8010 Graz  
[governance@phst.at](mailto:governance@phst.at)

**Ansprechpersonen:** Olivia de Fontana, Brigitte Pelzmann



Pädagogische  
**Hochschule**  
Steiermark



Pädagogische  
**Hochschule**  
Steiermark

Foto: ©MonkeyBusinessImages

# Neue Vorqualifikation

## Schulen professionell führen

**Hochschullehrgang**  
Studienjahr 2026/27



# Neue Vorqualifikation Schulen professionell führen



Pädagogische  
Hochschule  
Steiermark

Der HLG „Neue Vorqualifikation - Schulen professionell führen“ wird seit dem Wintersemester 2025/26 in neuer Form angeboten. Der Hochschullehrgang ist auf zwei Semester angelegt und umfasst **500 Echtstunden (20 ECTS-AP)** Gesamtarbeitszeit. Es entfallen 17 ECTS-AP auf die Absolvierung der **Module im asynchronen E-Learning** inklusive Erarbeitungen eines Entwicklungskonzepts, Austausch zum Entwicklungskonzept in selbstorganisierten Peergruppen, Shadowing und Auseinandersetzung mit weiterführender Literatur. Darüber hinaus entfallen 3 ECTS-AP auf **synchrone Formate**, die in **analoger Präsenz** stattfinden und zu den jeweilig festgelegten Terminen absolviert werden müssen.

Der Hochschullehrgang baut auf dem **Professionsverständnis von reflektierenden Praktiker\*innen** auf, die auf Herausforderungen ihres Berufsfeldes lösungsorientiert reagieren. Er fördert eine Studienkultur, die auf persönliches Wachstum, kollaboratives Lernen und systemische Verantwortung ausgerichtet ist.

Die Inner Development Goals (IDGs) unterstützen die Entwicklung von Selbstreflexion, Beziehungskompetenz, Teamfähigkeit, ethischer Entscheidungsfähigkeit und resilienter Führungsstärke.

Die Teilnehmenden setzen sich intensiv mit den **Führungsgrundsätzen für Schulleitungen** auseinander und erwerben praxisorientierte Methoden zur Umsetzung dieser Prinzipien im Schulalltag. Dabei erlernen sie, wie sie pädagogische, organisatorische und rechtliche Herausforderungen im schulischen Kontext bewältigen und nachhaltige Schulentwicklungsprozesse gestalten können.

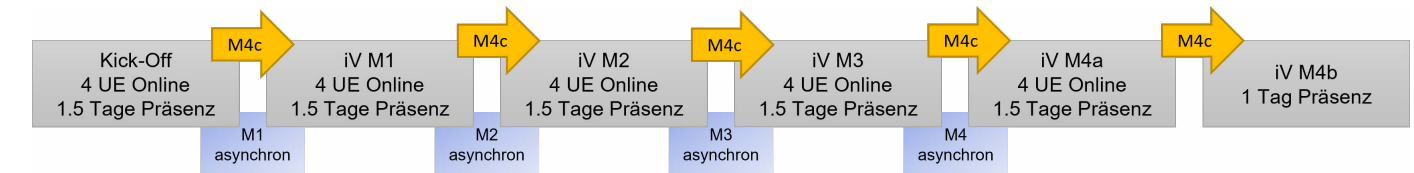
Für weitere Informationen siehe <https://www.phst.at/fortbildung/weiterbildung/hochschullehrgaenge/schulen-professionell-fuehren-vorqualifikation/>

Neue Vorqualifikation Schulen professionell führen

Einführung in den Hochschullehrgang und das Schulleitungsprofil	Modul 1 Schule qualitätsorientiert gestalten	Modul 2 Schule partizipativ gestalten	Modul 3 Schule kontextbezogen gestalten	Modul 4 Meine Rolle als Schulleitung gestalten
Kick-Off Hochschullehrgang	1.1 Qualitätsmanagement	2.1 Personalführung	3.1 Governance Bildung	4.1 Rolle der Schulleitung
Einführung in das Schulmanagement	1.2 Pädagogische Steuerung	2.2 Kommunikation & Konflikt	3.2 Schulrecht	4.2 Bewerbung als Schulleitung
	1.3 Organisation der Schule	2.3 Veränderung an Schulen	3.3 Dienstrecht	4.3 Mein Führungsverständnis

*Aufbau des Hochschullehrgangs*

Der Hochschullehrgang ist in fixen Lehrgangsgruppen organisiert. Die **Zuteilung zu den Gruppen und Terminen** erfolgt anhand von definierten Kriterien nach **Ende der Bewerbungsphase**. Die genaue Terminübersicht erhalten Sie nach Aufnahme in Ihre Lehrgangsgruppe.



Legende:

- iV Interaktionsorientierte Vertiefung
- M Modul
- M4c Shadowing

Die online Module, die zentral vom Bildungsministerium zur Verfügung gestellt werden, umfassen Lerninhalte in Textform, Video- und/oder Tonsequenzen und nutzen Fallbeispiele, Multiple- bzw. Single-Choice-Fragen, Grafiken und weiterführende Literatur. In interaktionsorientierten Vertiefungen, die in Präsenz stattfinden, Peergruppen und Shadowing wird Theorie mit Praxis und Reflexion verknüpft.

## HINWEIS

Ab 2024 ist der Nachweis über den Abschluss für eine Bewerbung um eine schulische Führungsposition Voraussetzung. Die Vorqualifikation ersetzt nicht den Hochschullehrgang Schulmanagement. Diese in einer geschlossenen Lehrgangsgruppe geführte Reflexion nach Übernahme der Führungsposition wird auch weiterhin Bestandteil der Führungskräfteausbildung sein (HLG Schulen professionell führen, 60 ECTS - AP).